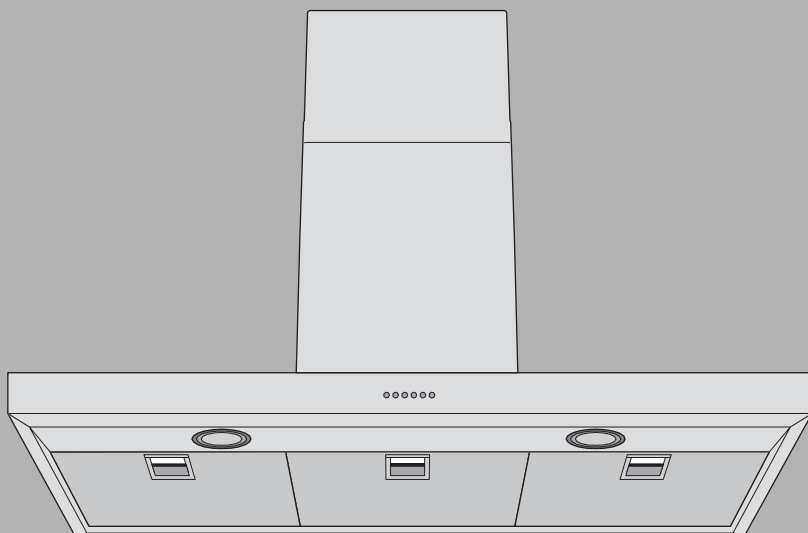


**Dunstabzug**

**DW-SE/DI-SE**



**Bedienungsanleitung**

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.

**Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.**

**Änderungen**

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

**Verwendete Symbole**



**Kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Nicht-beachtung kann zu Verletzungen, Schäden am Gerät oder an der Einrichtung führen!**

- ▶ Markiert Arbeitsschritte, die Sie der Reihe nach ausführen müssen.
- Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf Ihren Arbeitsschritt.
- Markiert eine Aufzählung.



Kennzeichnet nützliche Anwenderhinweise.

**Gültigkeitsbereich**

Die Modellnummer entspricht den ersten 3 Ziffern auf dem Typenschild. Diese Bedienungsanleitung gilt für die Modelle:

Typ	Modell-Nr.	Masssystem	Typ	Modell-Nr.	Masssystem
DW-SE6	048	60	DI-SE10	076	100
DW-SE7	054	70	DI-SE12	077	120
DW-SE9	059	90			
DW-SE12	068	120			

Ausführungsabweichungen sind im Text erwähnt.

# Inhalt

<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>5</b>
Vor der ersten Inbetriebnahme	5
Bestimmungsgemäße Verwendung	6
Bei Kindern im Haushalt	6
Zum Gebrauch	7
<b>Gerätebeschreibung</b>	<b>9</b>
Abluftmodell	9
Umluftmodell	9
Ausrüstung	10
Aufbau	10
Bedienungs- und Anzeigeelemente	11
<b>Bedienung</b>	<b>12</b>
Betrieb	12
Nachlaufzeit	13
Intensivstufe	13
Beleuchtung	14
<b>Pflege und Wartung</b>	<b>15</b>
Gehäuse reinigen	15
Fettfilter reinigen	16
Standard Aktivkohlefilter ersetzen	17
Longlife Aktivkohlefilter reinigen und ersetzen	18
Halogenlampe wechseln	20
<b>Störungen selbst beheben</b>	<b>21</b>
Was tun, wenn ...	21

<b>Zubehör und Ersatzteile</b>	<b>22</b>
<b>Technische Daten</b>	<b>23</b>
<b>Entsorgung</b>	<b>24</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>25</b>
<b>Reparatur-Service</b>	<b>27</b>
<b>Kurzanleitung</b>	<b>28</b>

# Sicherheitshinweise



**Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Sicherheitsvorschriften. Um Schäden und Unfälle zu vermeiden, ist jedoch ein sachgemässer Umgang mit dem Gerät Voraussetzung. Bitte beachten Sie die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.**

Gemäss IEC 60335-1 gilt vorschriftsgemäss:

- Personen (einschliesslich Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen, dürfen dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine für die Sicherheit verantwortliche Person benutzen.

## Vor der ersten Inbetriebnahme

- Das Gerät darf nur gemäss separater Installationsanleitung montiert und an das Stromnetz angeschlossen werden. Lassen Sie die notwendigen Arbeiten von einem konzessionierten Installateur/Elektriker ausführen.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial gemäss den örtlichen Vorschriften.

## **Bestimmungsgemäße Verwendung**

- Das Gerät ist zum Absaugen von Dunst über einer Kochstelle im Haushalt vorgesehen.
- Reparaturen, Veränderungen oder Manipulationen am oder im Gerät, insbesondere an Strom führenden Teilen, dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ausgeführt werden. Unsachgemäße Reparaturen können zu schweren Unfällen, Schäden am Gerät und an der Einrichtung sowie zu Betriebsstörungen führen. Beachten Sie bei einer Betriebsstörung am Gerät oder im Falle eines Reparaturauftrages die Hinweise im Kapitel 'Reparatur-Service'. Wenden Sie sich bei Bedarf an unseren Kundendienst.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachschlagen können. Geben Sie diese, wie auch die Installationsanleitung, zusammen mit dem Gerät weiter, falls Sie dieses verkaufen oder Dritten überlassen. Der neue Besitzer kann sich so über die richtige Bedienung des Gerätes und die diesbezüglichen Hinweise informieren.

## **Bei Kindern im Haushalt**

- Verpackungsteile, z. B. Folien und Styropor, können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsteile von Kindern fern halten.
- Das Gerät ist für den Gebrauch durch Erwachsene bestimmt, die Kenntnis vom Inhalt dieser Bedienungsanleitung haben. Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Elektrogeräten entstehen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen – es besteht die Gefahr, dass Kinder sich verletzen.

## **Zum Gebrauch**

- Wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist, nehmen Sie es nicht in Betrieb und wenden Sie sich an unseren Kundendienst.
- Sobald eine Funktionsstörung entdeckt wird, muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.
- Wenn die Anschlussleitung des Gerätes beschädigt ist, muss sie vom Kundendienst ersetzt werden, um Gefährdung zu vermeiden.
- Vorsicht: Zugängliche Teile können beim Gebrauch mit Kochgeräten heiss werden.
- Flambieren unter dem Gerät ist nicht erlaubt. Fettbeladene Fettfilter könnten dadurch entzündet werden und einen Brand auslösen.
- Beim Frittieren auf der Kochstelle ist das verwendete Gerät während des Betriebes dauernd zu beaufsichtigen. Das im Frittiergerät verwendete Öl kann sich bei Überhitzung selbst entzünden und einen Brand verursachen. Daher ist die Öltemperatur zu überwachen und unter dem Zündpunkt zu halten. Achten Sie auch auf die Sauberkeit des Öls, verschmutztes Öl kann sich leichter selbst entzünden.
- Die Reinigungsintervalle sind einzuhalten. Bei Nichtbefolgung dieser Anweisung kann Feuergefahr bestehen infolge zu starker Fettbeladung der Fettfilter.
- Die einzelnen Kochzonen der Kochstelle dürfen nur mit aufgesetztem und gefülltem Kochgeschirr betrieben werden, damit das Gerät und die Küchenmöbel nicht durch zu starke Hitzeeinwirkung beschädigt werden. Unbedingt zu vermeiden sind offene Feuerstellen bei Öl-, Gas-, Holz- und Kohle-Kochherden.
- Während des Betriebes des Absauggebläses muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein, um störenden Unterdruck im Küchenraum zu vermeiden und um die optimale Abluftförderung zu ermöglichen.
- Vermeiden Sie querströmende Zugluft, welche den Dunst über der Kochstelle wegblasen könnte.

- Bei gleichzeitigem Benutzen von anderen Geräten – welche mit Gas oder anderen Brennstoffen betrieben werden – muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein. Gilt nicht für Umluftgeräte.
- Bei gleichzeitigem Betrieb von Feuerungen (z. B. Holz-, Gas-, Öl- oder Kohleheizgeräte) ist ein gefahrloser Betrieb nur möglich, wenn am Standort des Gerätes der Raumunterdruck von 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschritten wird. Vergiftungsgefahr! Eine ausreichende Frischluftzufuhr muss gewährleistet sein, z. B. durch nicht verschliessbare Öffnungen in Türen oder Fenstern und in Verbindung mit Zuluft-/Abluftmauerkasten oder durch andere technische Massnahmen.
- Bei Wartungsarbeiten am Gerät, auch beim Ersetzen von Lampen, ist das Gerät stromlos zu machen (Schraubsicherungen ganz aus den Fassungen herausnehmen bzw. Sicherungsautomaten abschalten oder Netzstecker ausziehen).
- Bei Reinigungsarbeiten ist darauf zu achten, dass kein Wasser in das Gerät eindringen kann. Verwenden Sie ein nur mässig feuchtes Tuch. Niemals das Gerät innen oder aussen mit Wasser oder mit einem Dampfreinigungsgerät abspritzen. Eindringendes Wasser kann Schäden verursachen.



# Gerätebeschreibung

Das Gerät ist zum Absaugen von Dunst über einer Kochstelle im Haushalt vorgesehen.

Das vorliegende Modell kann im Abluft- oder Umluftbetrieb eingesetzt werden.

## Abluftmodell

Der über der Kochstelle anfallende Dunst wird durch das integrierte Gebläse abgesogen. Durch die Fettfilter wird die Luft gereinigt und über die Abluftleitung ins Freie geführt.



Während des Betriebes muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein. Abluft braucht Zuluft.

## Umluftmodell

Der über der Kochstelle anfallende Dunst wird im Anschluss an die Metall-Fettfilter über einen Aktivkohlefilter weitgehend von störenden Gerüchen befreit und über die seitlich im Abzug angebrachten Luftschlitze in den Raum zurückgeführt.



Sollte das Gerät nicht mit einem Aktivkohlefilter versehen sein, ist dieser zu bestellen und vor der Inbetriebnahme einzusetzen. Ausserdem muss die Sättigungsanzeige für den Aktivkohlefilter aktiviert werden.

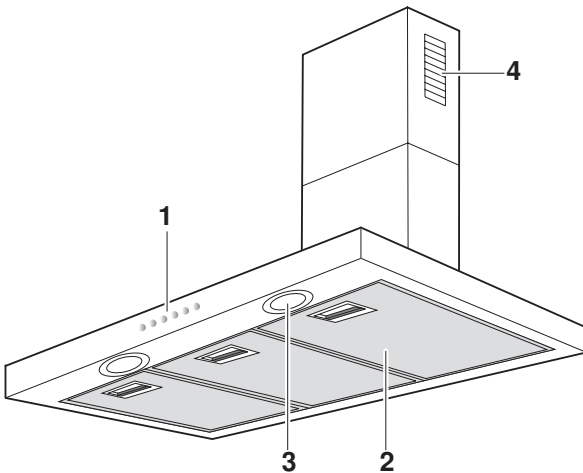
## Ausrüstung

- 1 Absauggebläse
- Beleuchtung
- 2, 3 bzw. 4 Metall-Fettfilter
- 1 Aktivkohlefilter (nur bei Umluftbetrieb, nicht im Lieferumfang inbegriffen)

Das Absauggebläse besitzt 4 Leistungsstufen

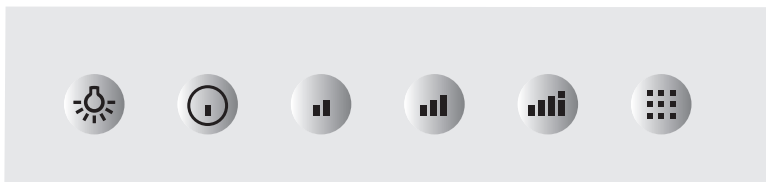
- 1 = geringe, 2 = mittlere, 3 = starke Förderleistung und die Intensivstufe.
- Die Stufen 1–3 sind für Dauerbetrieb geeignet.
- Die Intensivstufe dient dem kurzzeitigen, intensiven Abzug von Dünsten, z. B. beim Anbraten. Die Intensivstufe ist für 5 Minuten verfügbar.

## Aufbau



- 1 Bedienelemente
- 2 Metall-Fettfilter
- 3 Beleuchtung
- 4 Luftrückführung bei Umluftmodell

## Bedienungs- und Anzeigeelemente



Beleuchtung EIN/AUS



Lüfterstufe 1/Ausschalten



Lüfterstufe 2



Lüfterstufe 3



Lüfterstufe Intensiv



Sättigungsanzeige Filter

- Blinkend: Fettfilter reinigen  
Longlife Aktivkohlefilter reinigen (falls vorhanden)
- Leuchtend: Standard Aktivkohlefilter ersetzen (falls vorhanden)







Je nach Modell und Ausstattung kann die Ausführung in Einzelheiten von der beschriebenen Standardausführung abweichen.

# Bedienung

## Betrieb

### Gerät einschalten

- ▶ Durch Antippen der Taste  /  /  oder  schaltet das Gerät auf Lüfterstufe 1, 2, 3 oder Intensiv ein.
  - Die aktuelle Lüfterstufe wird durch Leuchten der entsprechenden Taste angezeigt.



Wir empfehlen, das Gerät 5 Minuten vor Kochbeginn auf Lüfterstufe 1 einzuschalten. Bei normalen Kochdünsten sollen die niedrigen Lüfterstufen, bei sehr starker Dunst- und Geruchsbildung die höheren Stufen gewählt werden.









### Gerät ausschalten

- ▶ Lüfterstufe 1 wählen.
- ▶ Durch wiederholtes Antippen der Taste  schaltet das Gerät aus.





Das Gerät nach dem Kochen noch ca. 15 Minuten in Betrieb lassen, damit die Gerüche abgezogen werden.

## Nachlaufzeit






- ▶ Durch Antippen der Taste  /  /  oder  gewünschte Lüfterstufe wählen.
- ▶ Taste  /  /  oder  mindestens 3 Sekunden gedrückt halten um die Nachlaufzeit zu aktivieren.
  - Ein Signalton ertönt.
  - Die Taste blinkt und die Nachlaufzeit ist aktiviert.

Bei der Nachlaufzeit läuft das Gerät entsprechend der untenstehenden Tabelle weiter und schaltet anschliessend aus.



Taste	Nachlaufzeit
	20 Minuten
	15 Minuten
	10 Minuten
	5 Minuten

## Intensivstufe

Die Intensivstufe kann bei ein- oder ausgeschaltetem Gerät gewählt werden.

- ▶ Durch Antippen der Taste  schaltet die Intensivstufe für 5 Minuten ein.
  - Die Taste  leuchtet.
    - Falls zuvor eine Lüfterstufe ausgewählt wurde, schaltet das Gerät nach 5 Minuten wieder auf diese Stufe zurück.
    - Falls die Intensivstufe bei ausgeschaltetem Gerät angewählt wurde, schaltet das Gerät nach 5 Minuten ab.
- ▶ Durch Antippen der Taste  /  oder  kann die Intensivstufe vor Ablauf der 5 Minuten beendet werden.


## Beleuchtung

- ▶ Durch Antippen der Taste  schaltet die Beleuchtung ein.
- ▶ Durch wiederholtes Antippen der Taste  schaltet die Beleuchtung aus.




Die Beleuchtung kann unabhängig vom Lüfterbetrieb betätigt werden.

## Sättigungsanzeige Fettfilter

Nach 40 Betriebsstunden blinkt die Taste . Der Sättigungsgrad ist erreicht, die Fettfilter müssen gereinigt werden.



## Sättigungsanzeige Standard Aktivkohlefilter

Nach 160 Betriebsstunden leuchtet die Taste . Der Sättigungsgrad ist erreicht, der Standard Aktivkohlefilter muss ausgewechselt werden.





Die Sättigungsanzeige ist werkseitig deaktiviert. Beim Einsatz des Gerätes als Umluftmodell muss die Sättigungsanzeige zuerst aktiviert werden.

Aktivieren:

- ▶ Gerät ausschalten.
- ▶ Taste  (leuchtet nicht) mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.
  - Ein Signalton ertönt.
  - Die Taste  leuchtet, solange sie gedrückt bleibt.
  - Der Umluftbetrieb ist aktiviert.

Deaktivieren:

- ▶ Gerät ausschalten.
- ▶ Taste  (leuchtet) mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.
  - Ein Signalton ertönt.
  - Die Taste  erlischt.
  - Der Umluftbetrieb ist deaktiviert.

# Pflege und Wartung

## Gehäuse reinigen



**Darauf achten, dass kein Wasser in Gehäuse eindringt! Wasser im Gehäuse kann zu Schäden führen.**

**Keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, Metallwatte usw. zum Reinigen verwenden. Die Oberfläche wird dadurch beschädigt.**

**Die Schraubsicherung herausdrehen bzw. den Sicherungsautomaten ausschalten.**


## Aussenseite/Innenseite reinigen

- Aussenseiten mit leicht feuchtem Tuch – evtl. mit etwas Spülmittel – reinigen und nachtrocknen.

Auf den Innenseiten kann sich Fett und Kondenswasser neben den Fettfiltern ablagern.

- Mit leicht feuchtem Tuch – evtl. mit etwas Spülmittel – reinigen und nachtrocknen.

## Fettfilter reinigen

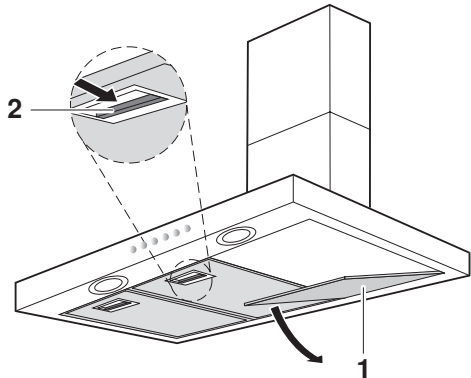
Die Fettfilter müssen bei normalem Gebrauch mindestens einmal im Monat, oder immer, wenn die Taste  blinkt, gereinigt werden. Bei einer optimalen Pflege ist die Lebensdauer der Fettfilter unbegrenzt.

### Ausbau Fettfilter

- ▶ Beim Fettfilter **1** den Griff **2** nach hinten drücken.
- ▶ Den Fettfilter vorsichtig nach unten aus der Halterung ziehen.



Fettfilter nicht beschädigen.



### Reinigung

- ▶ Fettfilter in Geschirrspüler reinigen.
- ▶ Bei Geschirrspüler Programm «Intensiv» – respektive «Stark» – mit warmem Vorspülen wählen.




Fettfilter können sich durch die Reinigung verfärben. Dies beeinträchtigt ihre Filterwirkung jedoch in keiner Weise.

Falls kein Geschirrspüler vorhanden ist:

- ▶ Fettfilter in Spülwasserbad reinigen.
- ▶ Filter während ca. 2 Stunden in heissem Spülwasserbad einweichen und anschliessend mit Abwaschbürste reinigen.


### Einbau Fettfilter

- ▶ Fettfilter hinten in die Aufnahmeschlitze einführen.
- ▶ Griff nach hinten drücken.
- ▶ Fettfilter nach oben schwenken und einrasten.
- ▶ Taste  mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.
- ▶ Die blinkende Taste erlischt.




## Standard Aktivkohlefilter ersetzen

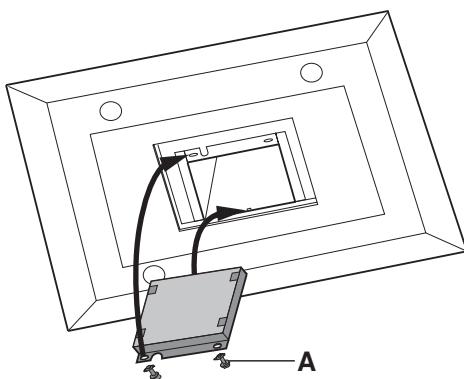
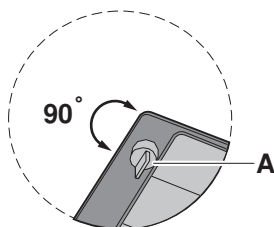
Standard Aktivkohlefilter werden nur beim Umluftmodell eingesetzt.

Die Reinigungswirkung eines Standard Aktivkohlefilters baut sich im Laufe des Betriebes ab. Ein Standard Aktivkohlefilter muss bei normalem Gebrauch mindestens alle 4 Monate oder immer, wenn die Taste  leuchtet, ersetzt werden. Er ist weder wasch- noch regenerierbar.




Ein verschmutzter Standard Aktivkohlefilter kann im Haushaltkehricht entsorgt werden.

- ▶ Fettfilter herausnehmen und reinigen.
- ▶ Beide Verriegelungsknöpfe **A** um 90° drehen und Standard Aktivkohlefilter nach unten entnehmen.
- ▶ Neuen Standard Aktivkohlefilter hinten einrasten und vorne mit Verriegelungsknöpfen sichern.
- ▶ Fettfilter wieder einsetzen.
- ▶ Sicherung einschrauben bzw. den Sicherungsautomaten einschalten.
- ▶ Taste  mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.
  - Die leuchtende Taste erlischt.



## Longlife Aktivkohlefilter reinigen und ersetzen

Longlife Aktivkohlefilter werden nur beim Umluftmodell eingesetzt.

Im Unterschied zum Standard Aktivkohlefilter kann der Longlife Aktivkohlefilter gereinigt und reaktiviert werden. Bei normaler Nutzung des Gerätes sollte der Longlife Aktivkohlefilter jeden Monat, oder immer, wenn die Taste  blinkt, gereinigt werden.

Er kann im Geschirrspüler bei 65 °C (Programm «Intensiv» bzw. «Stark») gereinigt werden. Er sollte separat gereinigt werden, damit sich keine Speisereste am Filter festsetzen können.


Wenn nicht anders möglich, kann der Filter auch im Spülbecken bei 60 °C mit handelsüblichem Spülmittel während einer Stunde eingelegt werden. Anschliessend gut spülen.

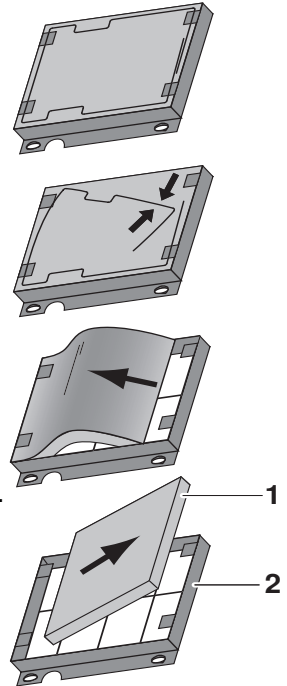
Um die Aktivkohle wieder zu aktivieren, muss der Filter ohne Rahmen im Backofen getrocknet werden.

- Ober-/Unterhitze oder Heissluft 100 °C wählen und den Filter 60 Minuten auf dem Gitterrost trocknen lassen.



Nach etwa 3 Jahren muss der Longlife Aktivkohlefilter ersetzt werden, da die Geruchsaufnahmefähigkeit reduziert wird. Der verschmutzte Longlife Aktivkohlefilter kann im Haushaltkehricht entsorgt werden.

- ▶ Fettfilter herausnehmen und reinigen.
- ▶ Beide Verriegelungsknöpfe um 90° drehen und Longlife Aktivkohlefilter nach unten entnehmen.
- ▶ Filter **1** herausnehmen, reinigen, reaktivieren und wieder in Rahmen **2** einsetzen. Dabei Filter nicht beschädigen. Wenn nötig, verbrauchten Longlife Aktivkohlefilter durch neuen ersetzen.
- ▶ Longlife Aktivkohlefilter wieder einsetzen, hinten einrasten und vorne mit Verriegelungsknöpfen sichern.
- ▶ Fettfilter wieder einsetzen.
- ▶ Sicherung einschrauben bzw. den Sicherungsautomaten einschalten.
- ▶ Taste  mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.
  - Die blinkende Taste erlischt.



## Halogenlampe wechseln



**Die Schraubsicherung herausdrehen bzw. den Sicherungsautomaten ausschalten.**

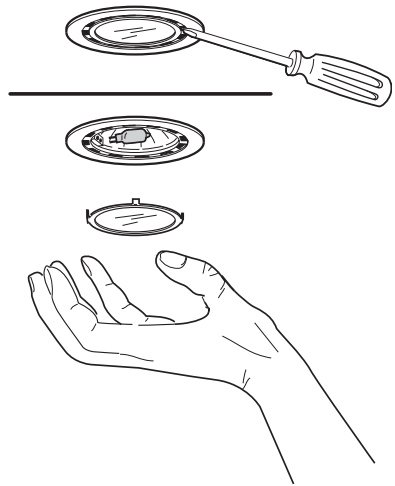
**Halogenlampen werden durch den Betrieb heiss! Zuerst abkühlen lassen.**

- ▶ Den Lampenring mit einem feinen Schraubenzieher vorsichtig anheben.
- ▶ Die defekte Halogenlampe durch eine Halogenlampe desselben Typs (max. 20 Watt) ersetzen.



Die Halogenlampe nicht mit blossen Händen anfassen. Verwenden Sie ein feines, trockenes und fettfreies Tuch.

- ▶ Den Lampenring und das Glas reinigen.
- ▶ Den Lampenring und das Glas in die dafür vorgesehenen Aussparungen aufstecken.
- ▶ Sicherung einschrauben bzw. den Sicherungsautomaten einschalten.



# Störungen selbst beheben

## Was tun, wenn ...

### ... die Beleuchtung nicht funktioniert

Mögliche Ursache	Behebung
■ Sicherung oder Sicherungsautomat der Wohnungs- resp. der Hausinstallation ist defekt.	▶ Sicherung auswechseln. ▶ Sicherungsautomat wieder einschalten.
■ Unterbruch in der Stromversorgung.	▶ Stromversorgung überprüfen.
■ Halogenlampe ist defekt.	▶ Halogenlampe auswechseln.

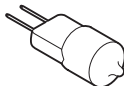
### ... das Gerät ungenügend entlüftet

Mögliche Ursache	Behebung
■ Fettfilter sind verschmutzt.	▶ Fettfilter reinigen.
■ Der Aktivkohlefilter (bei Geräten mit Umluftbetrieb) ist abgebaut.	▶ Den Standard Aktivkohlefilter auswechseln. ▶ Den Longlife Aktivkohlefilter reinigen oder auswechseln.

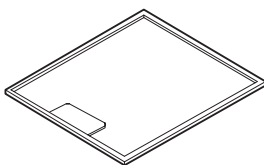
## Zubehör und Ersatzteile

Bei Bestellungen bitte Modell-Nr. und genaue Bezeichnung angeben.

Halogenlampe

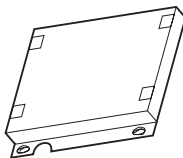


Metall-Fettfilter



Standard Aktivkohlefilter

Longlife Aktivkohlefilter



Die Halogenlampe kann auch im Fachhandel bezogen werden.

# Technische Daten

## Elektrischer Anschluss

- ▶ Siehe Typenschild.
- ▶ Fettfilter entfernen.
  - Das Typenschild befindet sich an der Innenseite des Gerätes.

# Entsorgung

## Verpackung

- Das Verpackungsmaterial (Karton, Kunststoffolie PE und Styropor EPS) ist gekennzeichnet und soll wenn möglich dem Recycling zugeführt und umweltgerecht entsorgt werden.


## Deinstallation

- Das Gerät vom Stromnetz trennen. Bei fest installiertem Gerät ist dies durch einen konzessionierten Elektriker vorzunehmen!

## Sicherheit

- Zur Vermeidung von Unfällen durch unsachgemässe Verwendung, im Speziellen durch spielende Kinder, ist das Gerät unbenutzbar zu machen.
- Stecker aus der Steckdose ziehen bzw. Anschluss von einem Elektriker demontieren lassen. Anschliessend das Netzkabel am Gerät abschneiden.

## Entsorgung

- Das Altgerät ist kein wertloser Abfall. Durch sachgerechte Entsorgung werden die Rohstoffe der Wiederverwertung zugeführt.
- Auf dem Typenschild des Gerätes ist das Symbol  abgebildet. Es weist darauf hin, dass eine Entsorgung im normalen Haushaltsabfall nicht zulässig ist.
- Die Entsorgung muss gemäss den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen. Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den lokalen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung des Produktes zu erhalten.



# Stichwortverzeichnis

## A

Abluftmodell .....	9
Aktivkohlefilter.....	9
Anfragen .....	27
Anzeigeelemente.....	11
Aufbau.....	10
Ausrüstung .....	10
Ausschalten.....	12

## B

Bedienung .....	12
Bedienungselemente.....	10, 11
Beleuchtung .....	10, 14
Bestellungen .....	27
Betriebsstörungen.....	27

## D

Deinstallation.....	24
---------------------	----

## E

Einschalten .....	12
Elektrischer Anschluss.....	23
Entsorgung .....	24
Ersatzteile .....	22
Bestellen.....	27

## F

Fettfilter	
Ausbauen .....	16
Einbau .....	16
Reinigung .....	16
Sättigungsanzeige .....	14
Filter	
Kombifilter .....	16
Metall-Fettfilter .....	16

## G

Gültigkeitsbereich.....	2
-------------------------	---

## H

Halogenlampe.....	20
-------------------	----

## I

Inbetriebnahme .....	5
Intensivstufe .....	13

## K

Kinder im Haushalt.....	6
Kurzanleitung.....	28

## L

Longlife Aktivkohlefilter	
Reinigen und ersetzen.....	18

## M

Metall-Fettfilter .....	10
Modell-Nr.....	2

## N

Nachlaufzeit .....	13
--------------------	----

## P

Pflege.....	15
-------------	----

## R

Reinigung .....	15
Longlife Aktivkohlefilter .....	18
Reparatur-Service .....	27

## **S**

Sättigungsanzeige	
Fettfilter.....	14
Standard Aktivkohlefilter .....	14
Service-Center .....	27
Servicevertrag .....	27
Sicherheit .....	24
Sicherheitshinweise	
Bei Kindern im Haushalt.....	6
Bestimmungsgemässe	
Verwendung .....	6
Vor der ersten	
Inbetriebnahme.....	5
Zum Gebrauch.....	7
Standard Aktivkohlefilter	
Ersetzen .....	17
Sättigungsanzeige.....	14
Störungen.....	21
Symbole.....	2

## **T**

Technische Daten .....	23
Typ .....	2
Typenschild .....	23

## **U**

Umluftmodell .....	9
--------------------	---

## **V**

Verpackung .....	24
------------------	----

## **W**

Wartung.....	15
--------------	----

## **Z**

Zubehör.....	22
Bestellen.....	27

## Reparatur-Service



Das Kapitel 'Störungen selbst beheben' hilft Ihnen, kleine Betriebsstörungen selbst zu beheben.

Sie ersparen sich die Anforderung eines Servicemonteurs und die damit entstehenden Kosten.

Wenn Sie aufgrund einer Betriebsstörung oder einer Bestellung mit uns Kontakt aufnehmen, nennen Sie uns stets die Fabrikationsnummer (FN) und die Bezeichnung Ihres Gerätes. Tragen Sie diese Angaben hier und auch auf dem mit dem Gerät gelieferten Servicekleber ein. Kleben Sie diesen an eine gut sichtbare Stelle oder in Ihre Telefonagenda.

FN

Gerät

Diese Angaben finden Sie auf dem Garantieschein, der Original-Rechnung und auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

### ► Metall-Fettfilter entfernen.

- Das Typenschild befindet sich an der Innenseite des Gerätes.

Bei Betriebsstörungen erreichen Sie das nächste Service-Center der V-ZUG AG über ein Telefon mit Festnetzanschluss am Standort des Gerätes unter der Gratis-Telefonnummer 0800 850 850.

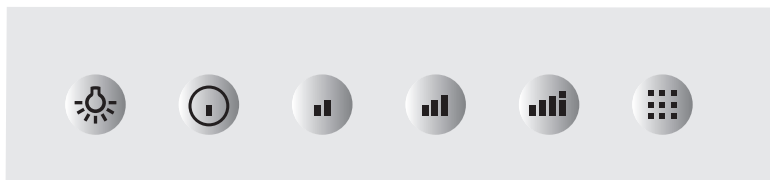
## Anfragen, Bestellungen, Servicevertrag

Bei Anfragen und Problemen administrativer oder technischer Art sowie für die Bestellung von Ersatzteilen und Zubehör wenden Sie sich bitte direkt an unseren Hauptsitz in Zug, Tel. +41 (0)41 767 67 67.

Für den Unterhalt aller unserer Produkte haben Sie die Möglichkeit, im Anschluss an die Garantiezeit ein Serviceabonnement abzuschliessen. Wir senden Ihnen gerne die entsprechenden Unterlagen.

# Kurzanleitung

**Bitte lesen Sie zuerst die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung!**



Beleuchtung EIN/AUS



Lüfterstufe 1/Ausschalten



Lüfterstufe 2



Lüfterstufe 3



Lüfterstufe Intensiv



Sättigungsanzeige Filter

- Blinkend: Fettfilter reinigen  
Longlife Aktivkohlefilter reinigen (falls vorhanden)
- Leuchtend: Standard Aktivkohlefilter ersetzen (falls vorhanden)

## V-ZUG AG

Industriestrasse 66, 6301 Zug

Tel. +41 (0)41 767 67 67, Fax +41 (0)41 767 61 61

vzug@vzug.ch, [www.vzug.ch](http://www.vzug.ch)

Service-Center: Tel. 0800 850 850



J048.010-0